

Umgehend zurück erbitten wir:

Petermann, Theodor,
Der deutsche Buchhandel
und seine Abnehmer.

N. u. d. T.: Neue Zeit- u. Streitfragen.
3. Jahrgang, Heft 6 und 7.
1 M 50 J ord.

Nach dem 30. Oktober d. J. nehmen wir
auf Grund dieser dreimaligen Anzeige, nach
§ 33a der Verkehrsordnung, kein Exemplar
mehr zurück.

Dresden, 10. Juli 1906.

v. Zahn & Jaensch,
Verlags-Conto.

Zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exem-
plare von

Göttische, Kältemaschinen. 2. Auflage.
3 M ord.

Remittenden, die nach dem 18. Oktober
1906 eintreffen, müßte ich auf Grund des
§ 33 der buch. Verkehrsordnung zurück-
weisen.

Hamburg, Juli 1906.

Johannes Kriebel.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Tüchtiger, im Buch-, Musik- und Kunst-
sortiment wohlverfahrener, gutempfohlener
Gehilfe von angenehmen Umgangsformen
zum 1. Oktober gesucht. Gehalt 120 M.
Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und
Photographie erbeten

Julius Neumann, Hofbuchhandlung
in Magdeburg.

Antiquariatsgehilfe

zur Aufarbeitung und Ausbeutung eines
großen neu erworbenen Antiquariatslagers
zum 1. Oktober gesucht. Derselbe muß im
Besitze des erforderlichen Adressenmaterials
sein. Bewerbung mit Angabe der Gehalts-
ansprüche unter H 2464 durch d. Geschäfts-
stelle des Börsenvereins erbeten.

Ein großes Sortiment Süddeutschlands
sucht sofort für den Posten eines Strassen-
führers einen durchaus erfahrenen, selbständig
und korrekt arbeitenden Gehilfen, der die
umfangreichen Abrechnungsarbeiten mit den
Verlegern zu erledigen, sowie einen Teil des
Badenverkehrs zu übernehmen hat. Herren
(nicht unter 25 Jahren), die den Anforde-
rungen zu entsprechen glauben, insbesondere
gewandt im Verkehr mit einem verwöhnten
Publikum sind und denen an längerem Ver-
bleiben gelegen, wollen ihre Bewerbung
unter R. K. an Herrn Otto Klemm in
Leipzig zur Weiterbeförderung einreichen.

Zum 1. Oktober suche ich einen schnell,
selbständig und zuverlässig arbeitenden Ge-
hilfen mit guter allgemeiner Bildung und
sauberer Handschrift, event. f. Korrespondenz
und Absatzstatistik. Nur Herren, die darin
bewandert sind, Geschäftsinteresse haben
und sich auf gute Empfehlungen stützen,
wollen sich schriftlich unter Beifügung von
Zeugnisabschriften und ausführl. Lebenslauf
mit Angabe des jetzigen Gehalts melden.

Leipzig.

Raimund Gerhard.

Für eine der bedeutend-
sten Buch- und Kunsthand-
lungen Norddeutschlands wird
ein erster Gehilfe gesucht,
der befähigt ist, in einigen
Jahren das Geschäft selbst-
ständig und erfolgreich zu
leiten.

Aussergewöhnliche Initia-
tive, grosse Arbeitskraft, um-
fangreiche Literaturkennt-
nisse und grosse Routine im
Kunsthandel, sowie die Fähig-
keit, mit einem vornehmen
und verwöhnten Publikum
gut zu verkehren, sind nötig.
Das Gehalt von 250 M. soll
jährlich um 10 M. steigen;
ausserdem wird Prokura und
Geschäftsanteil in Aussicht
gestellt.

Eintritt nach Vereinbarung.
Angebote unter O. P. 2461
an die Geschäftsstelle des
B.-V. erbeten.

Zum baldigen Antritt, spätestens 1. Ok-
tober, wird ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe
für ein größeres Sortiment Mitteldeutsch-
lands gesucht. Derselbe hätte sich an
allen im Laden und Kontor vorkommen-
den Arbeiten zu beteiligen und müßte,
wenn noch nicht an größere Verhältnisse
gewöhnnt, die Fähigkeit besitzen, sich in solche
schnell einzuarbeiten, und zu längerem Ver-
bleiben entschlossen sein. Angebote unter
H. G. 19 durch Herrn Otto Klemm in
Leipzig, Seeburgstraße 100 erbeten.

Für die Anzeigenabteilung
eines Berliner Zeitschriften-
Verlages wird routinierter
Mitarbeiter gesucht, der in
der schriftlichen Akquisition
gute Erfahrung hat.

Angebote unter C. H. 2457
an die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Ein junger, tüchtiger Gehilfe zum
1. Oktober gesucht.
Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen
an
Wilh. Pullig,
Bad Kreuznach.

Zum 15. August, event. 1. Oktober suche
ich einen Gehilfen.
Gef. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild u.
Gehaltsanspruch bei freier Station erbeten
direkt an
Holzminden.

Fr. Wiegand,

Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung.

Zum Herbst d. J. suche ich einen
jüngeren, zuverlässigen Gehilfen mit
guten Umgangsformen. Einige Kennt-
nisse des Kunsthandels sind erwünscht.
Gehalt 100 M.

Gef. Angebote sind unter Angabe der
Militärverhältnisse, sowie Beifügung einer
Photographie erbeten.

Altona.

J. Garder

Buch- und Kunsthandlung.

Reproduktionsanstalt.

Grosse süddeutsche Verlagsfirma sucht
zum 1. Oktober einen tüchtigen Ge-
hilfen als

Korrespondenten und Expedienten
für ihr technisches Bureau. Einige
Kenntnis der englischen Sprache unbedingt
erforderlich, Erfahrung im Papierfach er-
wünscht. Anfangsgehalt 175 M pro Monat.

Nur Herren, die gewissenhaft u. sicher
zu arbeiten verstehen, wollen Photographie
u. Zeugnisabschriften nebst ausführlicher
Angabe über ihre bisherige Tätigkeit ein-
senden unter No. 2388 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Sortiment einer rheinischen Industrie-
Grosstadt sucht zum 1. Oktober einen ge-
wandten, zuverlässigen Gehilfen, nicht unter
22 Jahren. Gute Zeugnisse und saubere
Handschrift Bedingung. Anfangsgehalt 100 M
monatlich. Angebote unter 2438 durch die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für 1. September, event. auch später, ein
jüngerer, gewandter Gehilfe, der zuverlässig
und flott arbeitet, auch Kenntnis der Papier-
branche besitzt, gesucht. Angebote m. Photo-
graphie und Zeugnisabschriften erbeten an
Schmölln S.-A.

Reinhold Bauer, Buch- u. Papierhdlg.

Zum 1. Oktober d. J. sind bei mir zwei
Stellungen zu besetzen:

1. für einen nicht zu jungen Herrn, der
durch seitherige Tätigkeit zu selbständ.
Arbeit befähigt ist;
2. für einen jungen Gehilfen, der eine
instruktive Lehre genossen hat und
ernstlich gewillt ist, sich weiter aus-
zubilden.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften bitte
ich mit Angabe über Sprachkenntnisse, Militä-
rverhältnis und letztes Gehalt zu ver-
sehen.

Hamburg, 17. Juli 1906.

Hermann Seippel.

Für 1. Oktober suchen wir zur Erledigung
umfangreicher **Zeitschriften-Kontinua-
tionen** einen gut empfohlenen, umsichtig
arbeitenden Herrn mit flotter Handschrift,
und erbiten gef. Angebote mit Zeugnis-
abschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche.
Berlin NW. 7.

Unter den Linden 43.

Speyer & Peters.

Für eine rege Buch-, Kunst-, Musikalien-
und Papierhandlung einer grösseren Stadt
Norddeutschlands wird ein erster Gehilfe
gesucht, der alle buchhändlerischen Arbeiten
selbständig ausführen kann. Bewerber mit
einigem Musikverständnis bevorzugt. An-
fangsgehalt 100 M.

Angebote unter K. P. 2462 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober suche ich einen Gehilfen
mit 100 M Anfangsgehalt. Erwünscht, doch
nicht Bedingung wäre Kenntnis des Anti-
quariats.

Bewerbungen mit Empfehlungssattesten an
Ed. Berger's Buchhandlung in Guben.